



Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 29.11.2007

Ortsbeirat	Anw.	Entsch.
Herr Leo Axmann	x	
Herr Vlado Domladovac	x	
Herr Bernhard Jäger	x	
Herr Andreas Koch		x
Frau Susanne Meckel	x	
Herr Artur Niesner	x	
Herr Holger Parr	x	
Herr Markus Stampfer	x	
Herr Horst Wagner	x	

Protokoll Nr.:	12
Datum:	29.11.07
Ort:	Gr.Sitzungss.Rathaus
Sitzungsbeginn:	18.40 Uhr
Sitzungsende:	20.35 Uhr
Schriftführerin:	Frau Meckel
erstellt am:	06.12.07

Ferner sind erschienen: Herr BGM Spandau, H. Weicker, H. Birke

Tagesordnung:

1. Begrüßung

H. Stadtrat Birke begrüßt alle Anwesenden.

2. Vorstellen und Beratung des Haushalts 2008

H. Birke verweist auf ein Schreiben der Kommunalaufsicht des Landkreises, in dem die Erfüllung von Auflagen bei der Haushaltsplanung angemahnt wird. Ohne die Anhebung der Hebesätze für Grundsteuer B und Gewerbesteuer, sowie die Verbesserung des Deckungsgrades in Bezug auf die Friedhöfe und die Verlustkompensierung der Stadtwerke wird die Haushaltssatzung nicht genehmigt. Aus diesen Gründen müssen die Gebühren für Wasser und Abwasser steigen. Dabei ist entscheidend, dass die Investitionen, wie in anderen Gemeinden, nicht auf die Grundstückseigentümer umgelegt werden, sondern die Finanzierung über Gebühren erfolgt. Bestimmte Investitionen sind nicht fakultativ. Aufgrund strengerer Wasserreinigungsvorschriften kann z. B. die Erneuerung der Kläranlagen aus Einsparungsgründen nicht aufgeschoben werden.

Für Gebühren gilt, dass sie kostendeckend erhoben werden müssen. Daraus erklärt sich die Notwendigkeit für die Erhöhung der Friedhofsgebühren.

H. Weicker erklärt, dass Sparen im neuen Haushalt aus verschiedenen, auch politischen Gründen nicht mehr möglich ist und Leistungsbeschränkungen unabwendbar sind. Die Abgaben steigen im Vergleich zu anderen Gemeinden moderat.

In getrennter Sitzung fahren wir fort:

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung ist beschlussfähig.



4. Genehmigung des Protokolls v. 01.11.07

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung angenommen.

5. Beratung und Beschlussfassung zur Friedhofssatzung

Die neue Satzung beinhaltet beinahe ausschließlich Erhöhungen. Die Abstimmung ergibt einstimmig Enthaltungen.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Entfernung eines Baumes im Bereich des Kindergartens in Ruppertsburg

Die befragten Anlieger haben kein einheitliches Votum abgegeben. Die Standfestigkeit wurde durch den Gärtnermeister der Stadt überprüft. Der Antrag wird mit 7 Neinstimmen bei 1 Ja-Stimme abgelehnt.

7. Mitteilungen

Die Treppe am Friedhof wurde instand gesetzt und die Dachreparatur der Gedenkhalle abgeschlossen. Das Dach der Aussegnungshalle wurde gesäubert und das Eingangstor abgestrahlt und neu gestrichen. Für diese Arbeiten wird Herrn Wagner Dank ausgesprochen. Für das kommende Jahr ist die Renovierung der Gedenktafel in Eigenleistung geplant. Die OB-Mitglieder werden sich über die Ausführung Gedanken machen.

8. Anfragen

Es wird angefragt, wie der Sachstand in Bezug auf die Regelung der Einbruchsschäden im DGH ist.

Der Bewegungsmelder der Eingangsbeleuchtung am Kindergartengebäude müsste in Bezug auf den Zeitpunkt des Einschaltens und den Ausleuchtungsradius überprüft werden. Dazu soll der Hausmeister informiert werden.

H. Parr verweist auf die Informationsmöglichkeiten über Termine und Veranstaltungen auf dem Bürgerinfoportal der Internetseite der Stadt Laubach.

Leo Axmann
Ortsvorsteher

Susanne Meckel
Schriftführerin